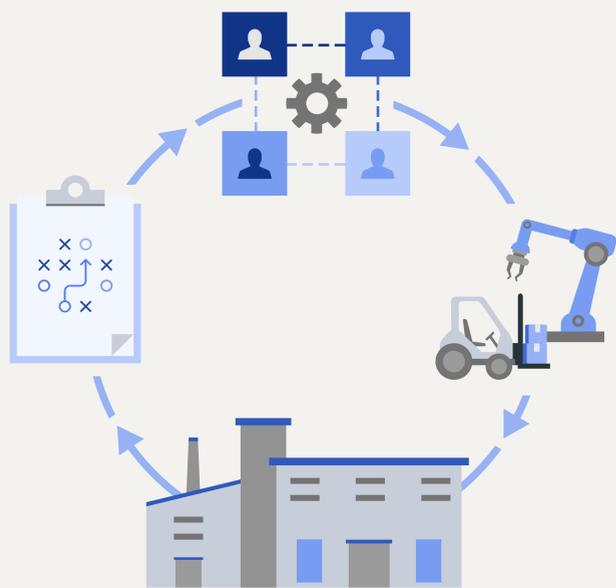


# Digitalisierung in der Lieferkette

Um heute auf dem Markt Fortschritte zu erzielen, müssen Fertigungsunternehmen ganz genau verstehen, wie die aufeinanderfolgenden Phasen der Digitalisierung aussehen.

Wenn Unternehmen in den einzelnen Phasen ihren Kenntnisstand erweitern, sind ihre Lieferketten besser dafür gerüstet, den Anforderungen der heutigen komplexen, vernetzten und globalen Geschäftswelt gerecht zu werden.



## Phase 1

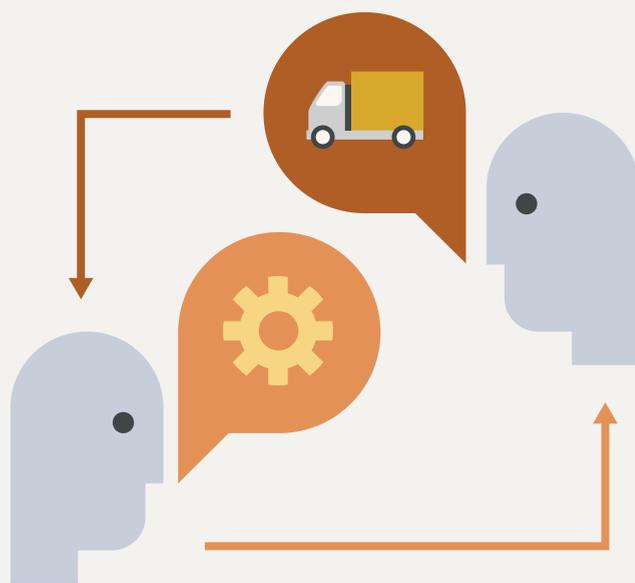
### Zusammenarbeit innerhalb des Unternehmens

Der erste Schritt bei der Transformation der Lieferkette umfasst die Analyse und Ausrichtung der Systeme und Prozesse im Unternehmen, insbesondere in den für Lieferplanung, Lieferantenbeziehungen und Lagerwirtschaft zuständigen Abteilungen.

## Phase 2

### Vernetzte Lieferkette

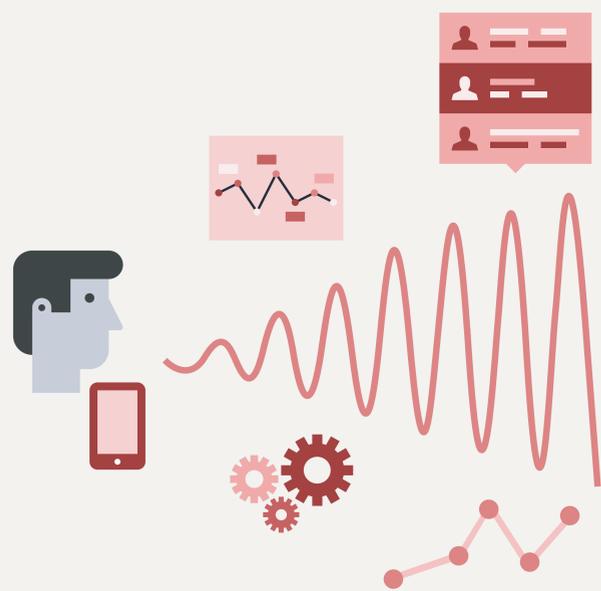
Verbessern Sie die Zusammenarbeit mit Lieferanten und Handelspartnern. Legen Sie den Fokus dabei auf Tools, die den internen Teams während des gesamten Lieferkettenzyklus von der Planung bis zur Lieferung die erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Partnern ermöglichen.



## Phase 3

### Vollständige Kundennachfrage, Integration

Wenn die Kundennachfrage Signale in einer Lieferkette auslöst, werden Erkenntnisse durch erweiterte Analysen und Business Intelligence (BI) in Maßnahmen umgewandelt, indem Systeme automatisiert und Planungs- und Betriebssoftware mit dem Netzwerk verbunden werden.



## Phase 4

### Vorausschauend handeln

Reagieren Sie nicht einfach nur auf den Bedarf – prognostizieren Sie ihn. Eine prädiktive Lieferkette stützt sich auf die digitalen Signale, die vom Netzwerk gesendet werden, um zu bestimmen, wann Ausnahmen oder Chancen auftreten, und handelt entsprechend.

